

Brief an die Bergarbeiterfrauen in Simbabwe



An die Bergarbeiterfrauen der Kumpel von der Hwange Colliery Co. Ltd. in Westsimbabwe

Liebe Schwestern,

wir sind Bergarbeiterfrauen und -freundinnen im Frauenverband Courage aus Deutschland. Wir haben von eurem Sitzstreik vor der Minengesellschaft von Hwange Colliery Co. Ltd. gehört.

Wir unterstützen aus vollem Herzen eure Forderungen nach der vollständigen Auszahlung der Löhne eurer Männer. Unsere Männer und Söhne, Angehörigen fördern und gewinnen die Schätze des Bodens unter harten und gefährlichen Bedingungen. Unsere Lebensbedingungen sind schlecht, weil die Löhne nicht nur zu niedrig sind um anständig davon leben zu können, sondern sie stagnieren oder sinken. Deshalb brauchen wir Bergarbeiterfamilien weltweit Löhne, die ein anständiges Leben

erlauben.

Wir Bergarbeiterfrauen und -freundinnen schlossen uns für unsere besonderen Interessen zusammen. In Deutschland soll nach Plänen der Europäischen Union und der Minenkompanie der untertägige Steinkohlebergbau 2018 geschlossen werden. Wir sind gegen die Schließung der Minen. Wir wollen eine lebenswerte Zukunft! Wir sind gegen Fracking. Gegen die verbrecherische Gefährdung des Trinkwasser im Ruhrgebiet durch die RAG (Minenkonzern). Wir setzen uns für die Zukunft unserer Familien und Kinder ein.

Weltweit haben die Bergarbeiterfrauen ähnliche Probleme. Deshalb sind wir auch Teil der Weltfrauenbewegung und fördern den Zusammenschluss der Frauen über Ländergrenzen hinweg

Wir würden gerne mit euch in Kontakt kommen. Bitte schreibt uns und berichtet über euren Sitzstreik und euer Leben.

Ein herzliches Glück Auf

für die Bergarbeiterfrauen-AG im Frauenverband Courage

Ingrid Dannenberg und Seyran Cenan

www.fv-courage.de